

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DIE ERBRINGUNG VON COACHING-DIENSTLEISTUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Erbringung individueller Coaching-Dienstleistungen, Coaching-Programme, Beratungen und damit zusammenhängender Dienstleistungen, die Lucie Blažková über die Website www.lucie-blazkova.cz, per E-Mail oder auf Grundlage einer individuellen Vereinbarung mit dem Klienten anbietet.

Zweck dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist es, einen klaren und verständlichen Rahmen für die Zusammenarbeit zwischen der Anbieterin und dem Klienten zu schaffen.

I. ANBIETERIN

Anbieterin der Dienstleistungen ist:

Lucie Blažková
Identifikationsnummer (ID): 87594641
Sitz / Geschäftsanschrift: U Sadu 62/13, 162 00 Praha 6
E-Mail: coach@lucie-blazkova.cz
Telefon: +420 702 057 343
Website: www.lucie-blazkova.cz

nachfolgend „Anbieterin“ genannt.

II. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. Klient

Klient ist eine natürliche oder juristische Person, die mit der Anbieterin einen Vertrag über die Erbringung von Coaching- oder damit zusammenhängenden Dienstleistungen abschließt.

Der Klient kann Verbraucher oder Unternehmer sein.

2. Verbraucher

Verbraucher ist eine natürliche Person, die einen Vertrag außerhalb ihrer unternehmerischen Tätigkeit oder ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit abschließt.

3. Dienstleistung

Als Dienstleistung gelten insbesondere:

- eine individuelle Coaching-Sitzung,
- ein Coaching-Programm,
- eine einmalige Beratung,
- eine Coaching-Zusammenarbeit online oder in Präsenz,

– gegebenenfalls eine weitere Dienstleistung, die auf der Website der Anbieterin beschrieben oder individuell mit dem Klienten vereinbart wird.

Bestandteil bestimmter Dienstleistungen können Arbeitsblätter, Reflexionsfragen, Übungen, begleitende Materialien oder andere Materialien zur Unterstützung des Coaching-Prozesses sein.

Der konkrete Leistungsumfang, die Anzahl und Dauer der Sitzungen, die Form der Zusammenarbeit, ihre voraussichtliche Dauer und der Preis werden im jeweiligen Angebot auf der Website der Anbieterin angegeben oder vor Vertragsschluss individuell vereinbart.

4. Vertrag

Als Vertrag gilt der zwischen der Anbieterin und dem Klienten geschlossene Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen.

Bestandteil des Vertragsverhältnisses sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie gegebenenfalls eine individuelle Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Coaching oder andere schriftlich vereinbarte Bedingungen.

Weicht eine individuelle schriftliche Vereinbarung zwischen der Anbieterin und dem Klienten von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ab, hat die individuelle Vereinbarung Vorrang, sofern dadurch keine Rechte des Verbrauchers berührt werden, von denen vertraglich nicht abgewichen werden darf.

III. WESEN DES COACHINGS

Coaching ist ein Prozess, der den Klienten dabei unterstützt, seine Situation zu reflektieren, sich selbst besser zu verstehen, eigene Möglichkeiten zu finden, Entscheidungen zu treffen und konkrete Schritte in Richtung eines selbst gesetzten Ziels zu entwickeln.

Die Anbieterin schafft einen Raum, der auf Vertrauen, Respekt, Offenheit und einer nicht wertenden Haltung beruht. Durch Fragen, Reflexion, Feedback und weitere Coaching-Methoden unterstützt sie den Klienten dabei, eigene Antworten, Erkenntnisse und nächste Schritte zu finden.

Coaching ist weder Psychotherapie noch psychologische Beratung, Gesundheitsdienstleistung oder Behandlung und ersetzt diese Leistungen nicht.

Die Anbieterin stellt keine Diagnosen zum körperlichen oder psychischen Gesundheitszustand und führt keine Behandlungen durch.

Ergibt sich im Verlauf der Zusammenarbeit ein Thema, das nach Einschätzung der Anbieterin den Rahmen des Coachings oder ihrer fachlichen Kompetenzen überschreitet, kann sie dem Klienten empfehlen, entsprechende fachliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

IV. VERANTWORTUNG DES KLIENTEN UND ERGEBNISSE DES COACHINGS

Coaching ist eine Zusammenarbeit, deren Ergebnisse unter anderem von der individuellen Situation des Klienten, seiner aktiven Mitwirkung sowie seinen Entscheidungen und Schritten während oder nach Abschluss des Coaching-Prozesses abhängen.

Die Anbieterin kann daher das Erreichen eines bestimmten persönlichen, beruflichen, partnerschaftlichen, finanziellen oder sonstigen Ergebnisses nicht garantieren.

Der Klient bleibt während der gesamten Zusammenarbeit für seine Entscheidungen, sein Handeln und die Art und Weise verantwortlich, wie er die im Coaching gewonnenen Informationen, Erkenntnisse und Impulse nutzt.

Der Klient nimmt freiwillig am Coaching-Prozess teil und nimmt zur Kenntnis, dass Veränderung in der Regel auch außerhalb der eigentlichen Coaching-Sitzungen seine aktive Mitwirkung erfordert.

Die gesetzlichen Rechte des Klienten sowie eine Haftung der Anbieterin, die nach den Rechtsvorschriften nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden darf, bleiben von dieser Bestimmung unberührt.

V. BESTELLUNG DER DIENSTLEISTUNG UND VERTRAGSSCHLUSS

Die Dienstleistung kann insbesondere auf folgenden Wegen vereinbart werden:

- über die Website der Anbieterin,
- per E-Mail,
- im Anschluss an ein Erstgespräch,
- gegebenenfalls auf einem anderen individuell vereinbarten Weg.

Vor Vertragsschluss wird der Klient insbesondere über die Art der Dienstleistung, ihren Umfang, den Preis, die Zahlungsweise und die wesentlichen Bedingungen der Zusammenarbeit informiert.

Wird die Dienstleistung über die Website der Anbieterin bestellt, wählt der Klient eine konkrete Dienstleistung oder ein Coaching-Programm aus, trägt die erforderlichen Kontakt- und gegebenenfalls Rechnungsdaten ein und hat vor dem Absenden der Bestellung die Möglichkeit, seine Angaben zu überprüfen und zu berichtigen.

Vor dem Absenden der Bestellung erhält der Klient die Möglichkeit, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bestellschaltfläche oder ein vergleichbares Bedienelement wird so beschriftet sein, dass eindeutig erkennbar ist, dass dessen Betätigung eine Zahlungspflicht des Klienten begründet.

Nach dem Absenden der Bestellung wird der Klient zu einem Zahlungsgateway weitergeleitet, über das er den vereinbarten Preis bezahlt.

Wird die Dienstleistung über ein Zahlungsgateway bezahlt, kommt der Vertrag zwischen der Anbieterin und dem Klienten mit dem erfolgreichen Abschluss der Bestellung und der Zahlung zustande.

Die Anbieterin sendet dem Klienten anschließend an die in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse eine Bestellbestätigung, die einschlägigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Textform sowie organisatorische Informationen zur bestellten Dienstleistung.

Nach Bestätigung der erfolgreichen Zahlung wird der Klient spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen kontaktiert, um den Beginn der Coaching-Zusammenarbeit und den Termin der ersten Coaching-Sitzung individuell zu vereinbaren.

Wird die Dienstleistung individuell per E-Mail oder im Anschluss an ein Erstgespräch vereinbart, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem sich die Anbieterin und der Klient über die wesentlichen Bedingungen der Zusammenarbeit, insbesondere über die konkrete Dienstleistung und ihren Preis, einigen, oder zu einem anderen von den Parteien ausdrücklich vereinbarten Zeitpunkt.

VI. UMFANG UND ERBRINGUNG DER DIENSTLEISTUNG

Das Coaching findet entsprechend der konkreten Vereinbarung in Form individueller Sitzungen in Präsenz oder online statt.

Der Leistungsumfang, die Anzahl und Dauer der Sitzungen, die Form der Zusammenarbeit und etwaige weitere Bestandteile werden in der Beschreibung des jeweiligen Coaching-Programms angegeben oder vor Vertragsschluss individuell vereinbart.

Das Coaching-Programm wird als einheitliche Gesamtleistung erbracht, die die vereinbarte Anzahl individueller Coaching-Sitzungen und etwaige weitere in der Beschreibung des jeweiligen Programms genannte Bestandteile umfasst. Der Preis wird für das Programm als Ganzes festgelegt und stellt nicht die Summe der Preise einzelner Coaching-Sitzungen dar. Einzelne Sitzungen innerhalb des Programms sind keine gesondert verkauften Dienstleistungen, sofern im jeweiligen Angebot nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

Bei der Dienstleistung handelt es sich nicht um eine körperliche Ware; sie wird nicht durch einen Transportdienstleister geliefert.

Als Beginn der Erbringung des Coaching-Programms gilt die Durchführung der ersten Coaching-Sitzung oder ein anderer individuell vereinbarter Zeitpunkt des Beginns der Zusammenarbeit.

Für die Kontinuität des Coaching-Prozesses werden regelmäßige Treffen empfohlen. Die konkrete Häufigkeit der Sitzungen kann entsprechend dem gewählten Programm, den Bedürfnissen des Klienten und der Vereinbarung zwischen der Anbieterin und dem Klienten angepasst werden.

VII. PREIS UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Preis des jeweiligen Coaching-Programms wird auf der Website der Anbieterin oder in der Bestellung angegeben oder dem Klienten vor Vertragsschluss mitgeteilt.

Der Preis des Coaching-Programms wird für das Programm als Ganzes in dem in seiner Beschreibung angegebenen Umfang festgelegt. Er stellt nicht die Summe der Preise einzelner Coaching-Sitzungen dar; den einzelnen Sitzungen innerhalb des Programms wird kein gesonderter Preis zugeordnet.

Der Klient wird vor Vertragsschluss stets über den Endpreis des Programms und etwaige weitere Kosten informiert.

Sofern im jeweiligen Angebot nichts anderes angegeben ist, ist der Preis des Programms vor Beginn der Coaching-Zusammenarbeit fällig.

Die Zahlung kann je nach konkretem Angebot insbesondere erfolgen:

- per Zahlungskarte über ein Zahlungsgateway,
- per Banküberweisung auf das Konto der Anbieterin,
- gegebenenfalls auf eine andere im Voraus vereinbarte Weise.

Bei Zahlung über ein Zahlungsgateway befolgt der Klient die Anweisungen des Zahlungsdienstleisters. Die Zahlungskartendaten werden der Anbieterin nicht vollständig zugänglich gemacht und vom jeweiligen Zahlungsdienstleister verarbeitet.

Ist bei einem bestimmten Programm eine Ratenzahlung möglich, wird der Klient im Voraus über den Gesamtpreis des Programms, die Höhe der einzelnen Raten und ihre Fälligkeit informiert. Die Ratenzahlung ändert weder den Charakter des Coaching-Programms als einheitliche Gesamtleistung noch seinen vereinbarten Gesamtpreis.

Die Anbieterin stellt dem Klienten den entsprechenden Buchungs- oder Steuerbeleg gemäß den Rechtsvorschriften aus.

VIII. ABSAGE UND VERSCHIEBUNG VON SITZUNGEN

Der Klient kann einen vereinbarten Sitzungstermin spätestens 24 Stunden vor dem geplanten Beginn ohne Stornogebühr absagen oder verschieben.

Sagt der Klient die Sitzung weniger als 24 Stunden vor ihrem geplanten Beginn ab oder bittet er innerhalb dieses Zeitraums um eine Verschiebung, ist die Anbieterin berechtigt, eine Stornogebühr in Höhe von 1 000 Kč zu berechnen.

Erscheint der Klient ohne vorherige Entschuldigung nicht zur vereinbarten Sitzung, ist die Anbieterin berechtigt, eine Stornogebühr in Höhe von 1 000 Kč zu berechnen.

Die Stornogebühr ist nicht Bestandteil des Preises des Coaching-Programms und wird gesondert bezahlt.

Sagt die Anbieterin einen vereinbarten Termin ab, bietet sie dem Klienten einen Ersatztermin an. Für eine so abgesagte Sitzung wird dem Klienten keine Gebühr berechnet.

Diese Regelungen berühren nicht die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers, insbesondere das Recht, den Vertrag unter den gesetzlich vorgesehenen Bedingungen zu widerrufen.

IX. WIDERRUFSRECHT DES VERBRAUCHERS

Dieser Abschnitt gilt ausschließlich für Klienten, die Verbraucher sind, und für Verträge, bei denen die Rechtsvorschriften ein Widerrufsrecht vorsehen.

Wird der Vertrag im Fernabsatz, insbesondere über die Website der Anbieterin, geschlossen, hat der Verbraucher das Recht, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen ab Vertragsschluss ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, sofern die Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmen.

Zur Wahrung der Frist genügt es, dass der Verbraucher die Widerrufserklärung vor Ablauf der Frist an die Anbieterin absendet.

Der Verbraucher kann für den Widerruf das Musterformular am Ende dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verwenden oder eine andere eindeutige Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass er den Vertrag widerruft.

Beginn der Dienstleistung vor Ablauf der 14-tägigen Frist

Verlangt der Verbraucher, dass die Erbringung des Coaching-Programms vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist beginnt, beginnt die Anbieterin mit der Erbringung der Dienstleistung innerhalb dieser Frist ausschließlich auf ausdrückliches Verlangen des Verbrauchers.

Widerruft der Verbraucher den Vertrag innerhalb dieser 14-tägigen Frist, nachdem auf sein ausdrückliches Verlangen bereits mit der Erbringung des Coaching-Programms begonnen wurde, zahlt er der Anbieterin einen anteiligen Betrag des vereinbarten Preises, der dem Umfang der bis zum Widerruf erbrachten Dienstleistung entspricht, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Das Recht des Verbrauchers, den Vertrag innerhalb der gesetzlichen Frist zu widerrufen, erlischt nach vollständiger Erbringung der Dienstleistung, wenn deren Erbringung vor Ablauf dieser Frist auf vorheriges ausdrückliches Verlangen des Verbrauchers begonnen hat und der Verbraucher zuvor ordnungsgemäß darüber belehrt wurde, dass sein Widerrufsrecht mit der vollständigen Erbringung der Dienstleistung erlischt.

Rückzahlung bei Widerruf innerhalb der gesetzlichen Frist

Entsteht dem Verbraucher infolge eines wirksamen Widerrufs ein Anspruch auf Rückzahlung des gezahlten Betrags, erstattet die Anbieterin ihm den

entsprechenden Betrag unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach dem Widerruf, auf demselben Zahlungsweg, auf dem die Zahlung eingegangen ist, sofern mit dem Verbraucher nichts anderes vereinbart wurde.

Wurde auf ausdrückliches Verlangen des Verbrauchers bereits innerhalb der 14-tägigen Frist mit der Erbringung der Dienstleistung begonnen, ist die Anbieterin berechtigt, bei der Abrechnung den anteiligen Preis für den Umfang der bis zum Widerruf erbrachten Dienstleistung zu berücksichtigen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Beendigung des Programms nach Ablauf der Widerrufsfrist

Nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist richtet sich eine etwaige vorzeitige Beendigung des Coaching-Programms auf Entscheidung des Klienten nach Artikel X dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Allein die Entscheidung des Klienten, nach Ablauf dieser Frist das Coaching-Programm nicht fortzusetzen, begründet keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Programmpreises entsprechend der Anzahl nicht in Anspruch genommener Coaching-Sitzungen, sofern keine anderen in den Rechtsvorschriften oder diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorgesehenen Gründe vorliegen.

X. BEENDIGUNG DER COACHING-ZUSAMMENARBEIT

Das Coaching-Programm wird als einheitliche Gesamtleistung zu einem für das gesamte Programm festgelegten Preis vereinbart und nicht als eine Zusammenstellung gesondert bestellter Coaching-Sitzungen.

Der Klient kann der Anbieterin jederzeit mitteilen, dass er die Coaching-Zusammenarbeit nicht fortsetzen möchte. Die Beendigung der Zusammenarbeit auf Entscheidung des Klienten begründet jedoch für sich genommen keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Programmpreises entsprechend der Anzahl nicht in Anspruch genommener Coaching-Sitzungen.

Beendet der Klient die Zusammenarbeit aus eigener Entscheidung nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist und liegt kein Fall vor, in dem der Klient aufgrund einer Pflichtverletzung der Anbieterin oder aus einem anderen gesetzlich vorgesehenen Grund zur Beendigung des Vertrags berechtigt ist, wird der bereits gezahlte Programmpreis nicht erstattet.

Die Anbieterin kann in begründeten Einzelfällen mit dem Klienten eine andere Lösung vereinbaren, insbesondere eine vorübergehende Unterbrechung des Programms, eine zeitliche Verschiebung seiner Inanspruchnahme oder eine andere Form der Fortsetzung der Zusammenarbeit. Ein automatischer Anspruch des Klienten auf eine solche individuelle Lösung besteht nicht.

Beendet die Anbieterin das Coaching-Programm vor dessen Abschluss aus Gründen, die in ihrem Verantwortungsbereich liegen, und hat der Klient nicht durch eine Verletzung seiner Pflichten zu dieser Beendigung beigetragen, erstattet die Anbieterin dem Klienten einen angemessenen Teil des gezahlten Preises, der dem infolge dieser Beendigung nicht mehr zu erbringenden Umfang des Programms

entspricht. Bei der Festlegung dieses Betrags wird der Umfang der bereits erbrachten Dienstleistungen und sonstigen Programmbestandteile berücksichtigt; der Programmpreis wird dabei nicht automatisch anhand der Anzahl der einzelnen Coaching-Sitzungen aufgeteilt.

Die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers, insbesondere das Widerrufsrecht nach Artikel IX dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Rechte wegen mangelhafter Leistung, bleiben von diesem Artikel unberührt.

XI. VERTRAULICHKEIT UND VERSCHWIEGENHEIT

Die Anbieterin behandelt Informationen, die der Klient im Verlauf der Coaching-Zusammenarbeit mitteilt, vertraulich.

Die Anbieterin wahrt Verschwiegenheit über die Inhalte der Coaching-Sitzungen und gibt diese Informationen ohne entsprechende Rechtsgrundlage oder Einwilligung des Klienten nicht an Dritte weiter.

Ausgenommen sind insbesondere Fälle, in denen eine Rechtsvorschrift die Anbieterin zur Mitteilung bestimmter Informationen verpflichtet.

Wird das Coaching vom Arbeitgeber oder einem anderen Dritten bezahlt, berechtigt allein die Bezahlung diesen Dritten nicht zum Zugang zu den Inhalten der Coaching-Sitzungen.

Eine etwaige Weitergabe von Informationen über den Verlauf der Zusammenarbeit richtet sich nach den vorab vereinbarten Bedingungen und dem Grundsatz der Vertraulichkeit der Coaching-Beziehung.

XII. URHEBERRECHTE UND MATERIALIEN

Arbeitsblätter, methodische Unterlagen, Texte, Übungen, Präsentationen, Audio- oder Videomaterialien und weitere von der Anbieterin erstellte Inhalte können urheberrechtlich geschützt sein.

Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, sind sie ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Klienten im Zusammenhang mit der Coaching-Zusammenarbeit bestimmt.

Ohne vorherige Zustimmung der Anbieterin dürfen solche Materialien nicht verkauft, veröffentlicht, Dritten zur Verfügung gestellt oder kommerziell genutzt werden, soweit eine solche Nutzung nicht durch Rechtsvorschriften gestattet ist.

Ohne ausdrückliche Zustimmung beider Parteien dürfen keine Ton- oder Bildaufnahmen der Coaching-Sitzung angefertigt werden.

XIII. LEISTUNGSMÄNGEL UND REKLAMATIONEN

Die Anbieterin haftet dafür, dass die Dienstleistung im vereinbarten Umfang und auf die vereinbarte Weise erbracht wird.

Ist der Klient der Ansicht, dass die Dienstleistung nicht vertragsgemäß erbracht wurde, kann er eine Reklamation per E-Mail an folgende Adresse richten:

coach@lucie-blazkova.cz

In der Reklamation sollten Angaben zur Identifizierung des Klienten, die Bezeichnung der Dienstleistung und eine Beschreibung des beanstandeten Mangels enthalten sein.

Die Anbieterin bearbeitet die Reklamation gemäß den geltenden Rechtsvorschriften.

Die Tatsache, dass der Klient ein bestimmtes erwartetes persönliches oder berufliches Ergebnis nicht erreicht hat, stellt für sich genommen keinen Leistungsmangel dar, sofern die Dienstleistung im Übrigen ordnungsgemäß und im vereinbarten Umfang erbracht wurde.

XIV. SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Anbieterin verarbeitet personenbezogene Daten des Klienten insbesondere zur Vertragsanbahnung, zum Abschluss und zur Erfüllung des Vertrags, zur Organisation der Coaching-Zusammenarbeit, zur Zahlungsabwicklung, zur Durchführung erforderlicher Verwaltungsaufgaben, zur Ausstellung von Buchungsbelegen, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten und zur Wahrung von Rechtsansprüchen.

Ausführliche Informationen finden Sie in der gesonderten Datenschutzerklärung, die auf der Website der Anbieterin verfügbar ist.

XV. REFERENZEN

Die Anbieterin darf eine Bewertung oder Referenz des Klienten nur veröffentlichen, wenn sie für eine solche Verwendung über eine entsprechende Rechtsgrundlage verfügt.

Soll eine Referenz zusammen mit dem Namen, einem Foto, der beruflichen Position oder einer anderen identifizierenden Angabe auf Grundlage der Einwilligung des Klienten veröffentlicht werden, kann der Klient diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Ohne entsprechende Berechtigung veröffentlicht die Anbieterin keine Inhalte individueller Coaching-Sitzungen.

XVI. AUSSERGERICHTLICHE BEILEGUNG VON VERBRAUCHERSTREITIGKEITEN

Hat der Klient eine Anmerkung oder Beschwerde zur erbrachten Dienstleistung oder zur Zusammenarbeit, kann er sich zunächst unter folgender Adresse an die Anbieterin wenden:

coach@lucie-blazkova.cz

Die Anbieterin und der Klient werden sich bemühen, einen etwaigen Streit vorrangig einvernehmlich beizulegen.

Ist der Klient Verbraucher, hat er bei einer Verbraucherstreitigkeit, die nicht unmittelbar mit der Anbieterin beigelegt werden kann, das Recht, sich an folgende Stelle zur außergerichtlichen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten zu wenden:

Česká obchodní inspekce (Tschechische Handelsinspektion)

Štěpánská 567/15

120 00 Praha 2

Identifikationsnummer (IČ): 000 20 869

www.coi.gov.cz

ADR: adr.coi.cz

Das Recht des Klienten, sich an das zuständige Gericht zu wenden, bleibt hiervon unberührt.

XVII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Die Rechtsbeziehungen zwischen der Anbieterin und dem Klienten unterliegen dem Recht der Tschechischen Republik, insbesondere dem Gesetz Nr. 89/2012 Sb., Bürgerliches Gesetzbuch.

Ist der Klient Verbraucher, gelten auch die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes Nr. 634/1992 Sb. über den Verbraucherschutz sowie weitere zwingende Verbraucherschutzvorschriften.

Durch die Wahl tschechischen Rechts werden dem Verbraucher keine Rechte entzogen, die ihm die zwingenden Bestimmungen der Rechtsordnung gewähren, die andernfalls auf das Vertragsverhältnis anzuwenden wäre.

Die Anbieterin ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Zukunft zu ändern. Für das jeweilige Vertragsverhältnis ist die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltende Fassung maßgeblich, sofern später nicht wirksam etwas anderes vereinbart wird.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 10.09.2026 in Kraft.

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

Füllen Sie dieses Formular nur aus und senden Sie es nur ab, wenn Ihnen nach den Rechtsvorschriften ein Widerrufsrecht zusteht und Sie dieses ausüben möchten.

An:

Lucie Blažková

U Sadu 62/13, 162 00 Praha 6

E-Mail: coach@lucie-blazkova.cz

Hiermit widerrufe ich den Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bezeichnung der Dienstleistung / des Programms:

Datum des Vertragsschlusses / der Bestellung:

Vor- und Nachname des Verbrauchers:

Anschrift des Verbrauchers:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift des Verbrauchers:
(nur bei Übermittlung des Formulars in Papierform)